

SICHERHEITSDATENBLATT



Stand 2014-02

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
73463 Westhausen/Germany
Tel.: +49 (0)7363 95446-0
Fax.: +49 (0)7363 95446-25
E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



Gemäß den Richtlinien der EG-Kommission 91/155 / EWG

<p>1. Bezeichnung 2. Mögliche Gefahren</p>	<p>841 proteXos Anti Schimmel Zusatz</p> <p>2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG</p> <p> Xi; Reizend</p> <p>R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG): Symbol(e):</p> <p> Xi Reizend</p> <p>Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</p> <p>R-Sätze: 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. 24 Berührung mit der Haut vermeiden. 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen. 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.</p> <p>2.3 Sonstige Gefahren Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.</p>									
<p>3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen</p>	<p>3.1 Stoffe Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.</p> <p>3.2 Gemische Beschreibung: Wässrige Lösung von fungiciden Wirkstoffen</p> <table border="1" data-bbox="512 1711 1469 2072"> <thead> <tr> <th colspan="3">Gefährliche Inhaltsstoffe:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5</td> <td>Zinkoxid N R50/53 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic, H410</td> <td>< 1%</td> </tr> <tr> <td>CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7</td> <td>2-Octyl-2H-isothiazol-3-on T R23/24; C R34; Xn R22; Xi R43; N R50/53 Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317</td> <td>0,25%</td> </tr> </tbody> </table>	Gefährliche Inhaltsstoffe:			CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5	Zinkoxid N R50/53 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic, H410	< 1%	CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on T R23/24; C R34; Xn R22; Xi R43; N R50/53 Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	0,25%
Gefährliche Inhaltsstoffe:										
CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5	Zinkoxid N R50/53 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic, H410	< 1%								
CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on T R23/24; C R34; Xn R22; Xi R43; N R50/53 Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	0,25%								

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand 2014-02

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
73463 Westhausen/Germany
Tel.: +49 (0)7363 95446-0
Fax.: +49 (0)7363 95446-25
E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



	<p>CAS: 13463-41-7 EINECS: 236-671-3</p> <p>Pyrithion-Zink T R23; Xn R22; Xi R41; N R50 Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H331; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400</p>	<p>0,08%</p>
<p>Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.</p>		
<p>4. Erste-Hilfe-Maßnahmen</p>	<p>4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Nach Augenkontakt: Auge bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).</p> <p>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Kein weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: Giftnotruf Erfurt (24 Stunden) 0361 730730. Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr.</p>	
<p>5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung</p>	<p>5.1 Löschmittel: Geeignete Löschmittel Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Produkt ist nicht brennbar. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Für dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.</p> <p>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Stickoxide (NOx) Schwefeldioxid (SO₂)</p> <p>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Besonderer Schutzausrüstung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.</p>	
<p>6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</p>	<p>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.</p>	

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de




	<p>6.2 Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.</p> <p>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.</p> <p>6.4 Verweise auf andere Abschnitte Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.</p>																								
<p>7. Handhabung und Lagerung</p>	<p>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Haut- und Augenkontakt unbedingt vermeiden Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.</p> <p>7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderung. Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Empfohlene Lagertemperatur: trocken, zwischen + 5 bis + 40°C lagern. Lagerklasse: 10 - 13 sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe. Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):-</p> <p>7.3 Spezifische Endanwendungen Siehe Abschnitt 1.2.1</p>																								
<p>8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung</p>	<p>8.1 Zu überwachende Parameter</p> <table border="1" data-bbox="517 1496 1460 2031"> <tr> <td colspan="3">Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</td> </tr> <tr> <td colspan="3">26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</td> </tr> <tr> <td>AGW (Deutschland)</td> <td></td> <td>Langzeitwert: 0,05 E mg/m³ 2(I); DFG, H, Y</td> </tr> <tr> <td colspan="3">DNEL-Werte</td> </tr> <tr> <td colspan="3">1314-13-2 Zinkoxid</td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>DNEL</td> <td>0,83 mg/kg bw/day (Endverbraucher)</td> </tr> <tr> <td>Dermal</td> <td>DNEL</td> <td>83 mg/kg (Arbeiter) (Log-term exposure – systemic effects) 83 mg/kg (Endverbraucher)</td> </tr> <tr> <td>Inhalativ</td> <td>DNEL</td> <td>5 mg/m³ (Arbeiter) (Long-term exposure – systemic effects) 2,5 mg/m³ (Endverbraucher) (Long-term exposure – systemic effects)</td> </tr> </table>	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on			AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 0,05 E mg/m ³ 2(I); DFG, H, Y	DNEL-Werte			1314-13-2 Zinkoxid			Oral	DNEL	0,83 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	Dermal	DNEL	83 mg/kg (Arbeiter) (Log-term exposure – systemic effects) 83 mg/kg (Endverbraucher)	Inhalativ	DNEL	5 mg/m ³ (Arbeiter) (Long-term exposure – systemic effects) 2,5 mg/m ³ (Endverbraucher) (Long-term exposure – systemic effects)
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:																									
26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on																									
AGW (Deutschland)		Langzeitwert: 0,05 E mg/m ³ 2(I); DFG, H, Y																							
DNEL-Werte																									
1314-13-2 Zinkoxid																									
Oral	DNEL	0,83 mg/kg bw/day (Endverbraucher)																							
Dermal	DNEL	83 mg/kg (Arbeiter) (Log-term exposure – systemic effects) 83 mg/kg (Endverbraucher)																							
Inhalativ	DNEL	5 mg/m ³ (Arbeiter) (Long-term exposure – systemic effects) 2,5 mg/m ³ (Endverbraucher) (Long-term exposure – systemic effects)																							

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



PNEC-Werte	
1314-13-2 Zinkoxid	
PNEC STP	0,052 mg/l (Kläranlage)
PNEC aqua	0,0206 mg/l (Süßwasser)
	0,0061 mg/l (Meerwasser)
PNEC sadiment	117,8 mg/kg (Süßwasser)
	56,5 mg/kg (Meerwasser)
PNEC soil	35,6 mg/kg soil dw (Boden)
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.	
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition	
8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:	
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeignete Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Siehe Abschnitt 7.1.	
8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:	
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.	
Atemschutz:	
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.	
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:	
Kombinationsfilter B-P (grau-weiß)	
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.	
Handschutz:	
	Schutzhandschuhe
Handschuhmaterial	
Naturkautschuk, Naturlatex (NR)	
Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm	
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials	
> 480 min	
Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z. B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.	
Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:	
Nitrilkautschuk, Nitrillatex (NBR)	
Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,2 mm	
Nicht geeignet sind Handschuh aus folgenden Materialien:	
Handschuhe aus Leder	
Handschuhe aus dickem Stoff	

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
73463 Westhausen/Germany
Tel.: +49 (0)7363 95446-0
Fax.: +49 (0)7363 95446-25
E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



	<p>Augenschutz:</p>  <p>Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.</p> <p>Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung</p> <p>8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Siehe Abschnitt 6 und 7</p>
<p>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</p>	<p>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</p> <p>Erscheinungsbild</p> <p>Aussehen</p> <p>Form: Dispersion</p> <p>Farbe: Weiß</p> <p>Geruch: Geruchlos</p> <p>Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.</p> <p>pH-Wert bei 20°C: 6,5 < pH ≤ 7,5 (DIN 19268)</p> <p>Zustandsänderung</p> <p>Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 0 °C</p> <p>Siedepunkt/Siedebereich: 100 °C</p> <p>Flammpunkt: > 100 °C (EN ISO 2719)</p> <p>Zündtemperatur</p> <p>Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.</p> <p>Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.</p> <p>Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.</p> <p>Explosionsgrenzen</p> <p>Untere: Nicht bestimmbar.</p> <p>Obere: Nicht bestimmbar.</p> <p>Brandfördernde Eigenschaften: Nicht anwendbar.</p> <p>Dampfdruck: Nicht bestimmt.</p> <p>Dichte</p> <p>Relative Dichte bei 20°C: 1,000 g/cm³ (EG) Nr. 440/2008; A3.)</p> <p>Dampfdichte: Nicht bestimmbar.</p> <p>Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.</p> <p>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</p> <p>Wasser bei 20 °C: < 0,1 g/l.</p> <p>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht anwenbar.</p> <p>Viskosität</p> <p>Dynamisch: Nicht bestimmt.</p> <p>Kinematisch: Nicht bestimmt.</p> <p>9.2 Sonstige Angaben</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



10. Stabilität und Reaktivität	<p>10.1 Reaktivität Siehe Abschnitt 10.3</p> <p>10.2 Chemische Stabilität Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.</p> <p>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.</p> <p>10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>10.5 Unverträgliche Materialien Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Brand: Siehe Abschnitt 5.</p>																																				
11. Angaben zur Toxikologie	<p>11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkungen</p> <table border="1" data-bbox="515 976 1469 1447"> <tr> <td colspan="3">Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</td> </tr> <tr> <td colspan="3">1314-13-2 Zinkoxid</td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>> 5000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)</td> </tr> <tr> <td>Inhalativ</td> <td>LC50/4 h</td> <td>> 5,7 mg/l (Ratte)</td> </tr> <tr> <td colspan="3">26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>760 mg/kg (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td>Dermal</td> <td>LD50</td> <td>690 mg/kg (Kaninchen) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td>Inhalativ</td> <td>LC50/4 h</td> <td>1,25 mg/l (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td colspan="3">13463-41-7 Pyrithion-Zink</td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>269 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401)</td> </tr> <tr> <td>Dermal</td> <td>LD50</td> <td>> 2000 mg/kg (Ratte) (EPA OPP 81-2)</td> </tr> <tr> <td>Inhalativ</td> <td>LC50/4 h</td> <td>1,03 mg/l (Ratte) (OECD Guideline 403)</td> </tr> </table> <p>Primäre Reiz-/Ätzwirkung an der Haut: Keine Reizwirkung. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungsrichtlinien nicht erfüllt. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.</p> <p>am Auge: Keine Reizwirkung. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungsrichtlinien nicht erfüllt. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.</p> <p>Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.</p> <p>Toxizität bei wiederholter Verabreichung Nicht getestet. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädliche Wirkung.</p>	Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			1314-13-2 Zinkoxid			Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)	Inhalativ	LC50/4 h	> 5,7 mg/l (Ratte)	26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on			Oral	LD50	760 mg/kg (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	Dermal	LD50	690 mg/kg (Kaninchen) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	Inhalativ	LC50/4 h	1,25 mg/l (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	13463-41-7 Pyrithion-Zink			Oral	LD50	269 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401)	Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (EPA OPP 81-2)	Inhalativ	LC50/4 h	1,03 mg/l (Ratte) (OECD Guideline 403)
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:																																					
1314-13-2 Zinkoxid																																					
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)																																			
Inhalativ	LC50/4 h	> 5,7 mg/l (Ratte)																																			
26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on																																					
Oral	LD50	760 mg/kg (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																			
Dermal	LD50	690 mg/kg (Kaninchen) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																			
Inhalativ	LC50/4 h	1,25 mg/l (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																			
13463-41-7 Pyrithion-Zink																																					
Oral	LD50	269 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401)																																			
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (EPA OPP 81-2)																																			
Inhalativ	LC50/4 h	1,03 mg/l (Ratte) (OECD Guideline 403)																																			

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de




	<p>Karzinogenität Nicht getestet. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädliche Wirkung.</p> <p>Mutagenität Nicht getestet. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädliche Wirkung.</p> <p>Reproduktionstoxizität Nicht getestet. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädliche Wirkung.</p> <p>Zusätzliche toxikologische Hinweise: Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Gemische in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizend</p>																																				
12. Umweltbezogene Angaben	<p>12.1 Toxizität</p> <table border="1"> <tr> <td colspan="2">Aquatische Toxizität</td> </tr> <tr> <td colspan="2">1314-13-2 Zinkoxid</td> </tr> <tr> <td>EC50 / 48 h</td> <td>2,2 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)</td> </tr> <tr> <td>EC50 / 72 h</td> <td>0,17 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Alge)) (OECD 201)</td> </tr> <tr> <td>LC50 / 96 h</td> <td>1,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)</td> </tr> <tr> <td colspan="2">26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</td> </tr> <tr> <td>EC50 / 48 h</td> <td>0,32 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td>EC50 / 72 h</td> <td>0,031 mg/l (Chlorella vulgaris (Süßwasser-alge)) (OECD 201) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td>LC50 / 96 h</td> <td>0,047 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> <tr> <td colspan="2">13463-41-7 Pyrithion-Zink</td> </tr> <tr> <td>EC50 / 48 h</td> <td>0,0082 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))</td> </tr> <tr> <td>LC50 / 96 h</td> <td>0,0026 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze))</td> </tr> </table> <p>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</p> <table border="1"> <tr> <td colspan="2">13463-41-7 Pyrithion-Zink</td> </tr> <tr> <td>Biologische Abbaubarkeit / Biodegradability</td> <td>39 % (28d) (OECD Guideline 301 B) Nicht leicht biologisch abbaubar.</td> </tr> </table> <p>12.3 Bioakkumulationspotenzial</p> <table border="1"> <tr> <td colspan="2">26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</td> </tr> <tr> <td>log Pow</td> <td>2,45 (-) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).</td> </tr> <tr> <td colspan="2">13463-41-7 Pyrithion-Zink</td> </tr> <tr> <td>log Pow</td> <td>0,9 (25 °C) (OECD Guideline 107) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).</td> </tr> </table>	Aquatische Toxizität		1314-13-2 Zinkoxid		EC50 / 48 h	2,2 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)	EC50 / 72 h	0,17 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Alge)) (OECD 201)	LC50 / 96 h	1,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)	26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on		EC50 / 48 h	0,32 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	EC50 / 72 h	0,031 mg/l (Chlorella vulgaris (Süßwasser-alge)) (OECD 201) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	LC50 / 96 h	0,047 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt	13463-41-7 Pyrithion-Zink		EC50 / 48 h	0,0082 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))	LC50 / 96 h	0,0026 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze))	13463-41-7 Pyrithion-Zink		Biologische Abbaubarkeit / Biodegradability	39 % (28d) (OECD Guideline 301 B) Nicht leicht biologisch abbaubar.	26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on		log Pow	2,45 (-) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).	13463-41-7 Pyrithion-Zink		log Pow	0,9 (25 °C) (OECD Guideline 107) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).
Aquatische Toxizität																																					
1314-13-2 Zinkoxid																																					
EC50 / 48 h	2,2 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)																																				
EC50 / 72 h	0,17 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Alge)) (OECD 201)																																				
LC50 / 96 h	1,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)																																				
26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on																																					
EC50 / 48 h	0,32 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																				
EC50 / 72 h	0,031 mg/l (Chlorella vulgaris (Süßwasser-alge)) (OECD 201) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																				
LC50 / 96 h	0,047 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt																																				
13463-41-7 Pyrithion-Zink																																					
EC50 / 48 h	0,0082 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))																																				
LC50 / 96 h	0,0026 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze))																																				
13463-41-7 Pyrithion-Zink																																					
Biologische Abbaubarkeit / Biodegradability	39 % (28d) (OECD Guideline 301 B) Nicht leicht biologisch abbaubar.																																				
26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on																																					
log Pow	2,45 (-) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).																																				
13463-41-7 Pyrithion-Zink																																					
log Pow	0,9 (25 °C) (OECD Guideline 107) Eine Bioakkumulations ist nicht zu erwarten (log Pow < 3).																																				

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
73463 Westhausen/Germany
Tel.: +49 (0)7363 95446-0
Fax.: +49 (0)7363 95446-25
E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



	<p>12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Ökotoxische Wirkungen Bemerkung: Schädlich für Fische.</p> <table border="1" data-bbox="517 517 1469 645"> <tr> <td colspan="2">Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm EC 20 (mg/l nach ISO 8192 B):</td> </tr> <tr> <td colspan="2">26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</td> </tr> <tr> <td>EC20 / 3 h</td> <td>7,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)</td> </tr> </table> <p>Weitere ökologische Hinweise Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Schädlich für Wasserorganismen Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.</p> <p>12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.</p> <p>12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>	Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm EC 20 (mg/l nach ISO 8192 B):		26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on		EC20 / 3 h	7,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)								
Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm EC 20 (mg/l nach ISO 8192 B):															
26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on															
EC20 / 3 h	7,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)														
<p>13. Hinweise zur Entsorgung</p>	<p>13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.</p> <p>13.1.1 Sachgerechte Entsorgung / Produkt Empfehlung:</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.</p> </div> <p>Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.</p> <table border="1" data-bbox="517 1503 1469 1749"> <tr> <td colspan="2">Vorschlagsliste für Abfallschüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:</td> </tr> <tr> <td>07 00 00</td> <td>ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN</td> </tr> <tr> <td>07 06 00</td> <td>Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln</td> </tr> <tr> <td>07 06 01*</td> <td>Wässrige Waschflüssigkeit und Mutterlaugen</td> </tr> <tr> <td>06 00 00</td> <td>ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN</td> </tr> <tr> <td>06 02 00</td> <td>Abfälle aus HZVA von Basen</td> </tr> <tr> <td>06 02 99</td> <td>Abfälle a. n. g.</td> </tr> </table> <p>13.1.2 Sachgerechte Entsorgung / Verpackung Empfehlung: Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwendet werden. Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.</p> <p>Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegeben falls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.</p>	Vorschlagsliste für Abfallschüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:		07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN	07 06 00	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	07 06 01*	Wässrige Waschflüssigkeit und Mutterlaugen	06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN	06 02 00	Abfälle aus HZVA von Basen	06 02 99	Abfälle a. n. g.
Vorschlagsliste für Abfallschüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:															
07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN														
07 06 00	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln														
07 06 01*	Wässrige Waschflüssigkeit und Mutterlaugen														
06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN														
06 02 00	Abfälle aus HZVA von Basen														
06 02 99	Abfälle a. n. g.														

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



	<p>Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Lösemittelverordnung (31. BImSchV): Unterliegt nicht der LösemittelVO. Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):- Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft):</p> <table border="1" data-bbox="515 546 893 613"> <thead> <tr> <th>Klasse</th> <th>Anteil in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>I</td> <td>< 1</td> </tr> </tbody> </table> <p>Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Verweis auf Technische Regel für Gefahrstoffe (TRGS) TRGS 200 „Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen“ TRGS 400 „Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen“ TRGS 401 „Gefährdung durch Hautkontakt – Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen“ TRGS 402 „Ermittel und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen: Inhalative Exposition“ TRGS 500 „Schutzmaßnahmen“ TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“ TRGS 540 „Sensibilisierende Stoffe“ TRGS 555 „Betriebsanweisung und Information der Beschäftigung“ TRGS 900 „Arbeitsplatzgrenzwerte“ Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“ (vorherige ZH 1/700)“ BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“ (vorherige ZH 1/703) BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“ (vorherige ZH 1/706) BGR 197 „Benutzung von Hautschutz“ (vorherige ZH 1/708) BGV A5 Unfallverhütungsvorschrift „Erste-Hilfe“ A 008 „Persönliche Schutzausrüstung“</p> <p>BG-Merkblatt: BGI 536 „Gefährliche chemische Stoffe“ (ehemals M 051) BGI 546 „Umgang mit Gefahrstoffen“ BGI 595 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“ (ehemals M 004) BGI 623 „Umfüllen von Flüssigkeiten“ BGI 660 „Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“ (ehemals M 053)</p> <p>15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.</p>	Klasse	Anteil in %	I	< 1
Klasse	Anteil in %				
I	< 1				
<p>16. Sonstige Angaben</p>	<p>16.1 Änderungen gegenüber der letzten Version Nicht anwendbar 16.2 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext): H301 Giftig bei Verschlucken. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H311 Giftig bei Hautkontakt. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317 Kann allergische Hautreaktion verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H331 Verursacht schwere Augenschäden H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>				

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



	<p>R22 Gesundheitsschädlich für Wasserorganismen R23 Giftig beim Einatmen. R23/24 Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. R34 Verursacht Verätzungen. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R50 Sehr giftig für Wasserorganismen. R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>16.3 Schulungen für Arbeitnehmer Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.</p> <p>16.4 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen: Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.</p> <p>16.5 Zusätzliche Hinweise: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unserer Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkt für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.</p> <p>16.6 Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme: AC Article Categories ADR Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) AOEL Acceptable Perator Exposure Level AOX absorbalbe organically bound halogens ATE Acute Toxicity Estimate BAM Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung Federal Instistute for Materials Research and Testing) BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Federal Institute for Risk Assessment) BCF Biokonzentrationsfaktor BfR Bundesinstitut für Risikobewertung (Federal Insitute for Risk Assessment) BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (Accident prevention regulation) BGW Biologischer Grenzwert (Biological limit value) BOD Biochemical oxygen demand CAS Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) CESPIO European Committee of Organic Surfactants and their Intermediates CLP Classification, Labelling and Packing CMR Kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch COD Chemical Oxygen Demand</p>
--	--

Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15
 73463 Westhausen/Germany
 Tel.: +49 (0)7363 95446-0
 Fax.: +49 (0)7363 95446-25
 E-Mail: anfrage@alfa-direkt.de



DIN	Deutsches Institut für Normung (German Institute für Standardization)
DNEL	Abgeleitetes Null- Effekt-Niveau
DOC	Dissolved organic carbon
EC	European Community
ECHA	European Chemicals Agency
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
EU	European Union
EWC	European Waste Catalogue Regulation
Fax.	Fax-Nummer
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
VCI	Verband der chemischen Industrie , Deutschland (German chemical industry association)
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
ISO	International Organization for Standardization
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database
LC50	Lethal concentration, 50 percent
LD50	Lethal dose, 50 percent
NOAEL	No Observed Adverse Effect Level
NOEC	Konzentration ohne beobachtbare Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT	Persistent, bioakkumulativ, toxisch
PC	Product Category
PE	Polyethylen
PNEC	Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Wirkung mehr auftritt
PTFE	Polytetrafluorethylen
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
SU	Sector of Use
SVHC	Substance of Very High Concern
Tel.	Telefon
ThOD	Theoretical Oxygen Demand
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules of Dangerous Substances, BAuA, Germany)
VOC	Volatile Organic Compounds (USA, EU)
vPvB	sehr persistent, sehr bioakkumulativ
GefStoffV	Gefahrenstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
BG	Berufsgenossenschaft
BGW	Biologische Grenzwert (TRGS 903)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.